

Ueber die Nebenblätter von *Exochorda*.

So viel ich sehe, geben alle Systematiker (namentlich Bentham und Hooker, Baillon; Maximowicz) an, die Gattung *Exochorda* besitze keine Nebenblätter. Es würde sich dadurch dies asiatische Genus der Quillajeen von seinen Verwandten, die sämmtlich in Amerika heimisch sind, unterscheiden. In Wirklichkeit ist aber eine derartige Abweichung nicht vorhanden. Ich habe mich überzeugt, dass sich bei *Exochorda grandiflora* am Grunde der Blattstiele kleine fädliche vergängliche Nebenblätter befinden, die an sämmtlichen jungen Blättern auf den ersten Blick wahrzunehmen sind.

Etwas anders und mehr bemerkenswerth ist das Verhalten der Nebenblätter bei der erst neuerdings in Europa eingeführten *Exoch. Alberti* Rgl., welche den oben genannten Botanikern zur Zeit der Abfassung ihrer bezüglichen Arbeiten noch nicht bekannt war. Regel bemerkt in der Originalbeschreibung (*Descript. plant. nov. IX, S. 56*) der Pflanze ausdrücklich, dass sie keine Nebenblätter besitze. Diese Angabe ist nicht genau oder doch nicht vollständig.

Bei den ersten (untersten) Blättern eines jeden Laubzweiges (— Blütenzweige konnte ich noch nicht untersuchen —) von *E. Alberti* finden sich kleine Nebenblätter am Grunde der Blattstiele, ebenso wie es bei *E. grandiflora* der Fall ist. An den folgenden Blättern sind die Nebenblätter mehr nach der Mitte des Blattstiels hinaufgerückt und sind dann grösser; an den dannfolgenden stehen sie am Grunde der Spreite und schliesslich verschmelzen sie mit der Spreite. Der keilförmig nach dem Blattstiele zu verlaufende, sonst ungezähnte Blattrand zeigt dann nahe dem Grunde jederseits — meistens unsymmetrisch — einen grossen Zahn: das hinaufgerückte vergrösserte Nebenblatt. Den späteren Blättern jedes Zweiges fehlt auch dieser grundständige Zahn und es ist bei ihnen dann allerdings schon in der Jugend jede Spur der Nebenblätter verloren gegangen.

Da die amerikanischen Quillajeen Nebenblätter besitzen, welche bei den meisten Gattungen (*Lindleya* ausgenommen) ebenso klein und hinfällig sind, wie bei *Exochorda grandiflora*, so ergeben die vorstehend mitgetheilten Beobachtungen, dass die Gattung *Exochorda* als solche in Bezug auf das Vorkommen von Nebenblättern nicht von den verwandten Gattungen abweicht, dass aber die besondere Art *E. Alberti* durch ein eigenthümliches Verhalten der Nebenblätter ausgezeichnet ist.

W. O. Focke.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins zu Bremen](#)

Jahr/Year: 1884-1885

Band/Volume: [9](#)

Autor(en)/Author(s): Focke Wilhelm Olbers

Artikel/Article: [Ueber die Nebenblätter von Exochorda. 404](#)